

Informationen und Nachrichten aus den Gemeinden

Mai  
2012  
30. Ausgabe

# evangelisch in schweinfurt



Christuskirche

Gustav-Adolf-Kirche

St. Lukas

St. Johannis

St. Salvator

## Impressum

Herausgeber und Anschrift der Redaktion:  
Evang.- Luth. Dekanat Schweinfurt  
V.i.S.d.P.: Pfarrer Heiko Kuschel  
Martin-Luther-Platz 18  
97421 Schweinfurt  
Tel. 0 97 21/2 35 85  
dekanat.schweinfurt@elkb.de

Redaktion:  
Dr. Siegfried Bergler, Dekan Oliver Bruckmann, Manfred Herbert, Norbert Holzheid, Heiko Kuschel, Elke Münster, Christian v. Rotenhan, Martin Schewe

Titelfoto: © Stefan Klaffehn / PIXELIO'  
Rückseite: Evangelische Kirche  
Bad Godesberg  
Foto Vorwort: S. Bergler  
Layout: Marion Beck-Winkler,  
Obereisenheim  
Druck: kraus print u. media GmbH & Co. KG  
Wülfershausen  
Auflage: 8250

Der Gemeindebrief „evangelisch in Schweinfurt“ erscheint kostenlos monatlich mit Doppelausgaben August/September und Dezember/Januar. Er wird an alle evangelischen Haushalte im Gebiet der Kirchengemeinden Christuskirche, Gustav-Adolf-Kirche, St. Johannis, St. Lukas und St. Salvator verteilt.

### Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist am 04.05.2012

Für unverlangt eingesandte Texte, Grafiken oder Fotos kann keine Gewähr übernommen werden. Kürzungen sind der Redaktion vorbehalten.

Anzeigenverwaltung:  
Citykirche Schweinfurt  
Martin-Luther-Platz 18  
97421 Schweinfurt

Büro: Graben 10  
Tel 0 97 21/47 70 898  
Fax 0 97 21/64 63 784  
Mail [info@citykirche-schweinfurt.de](mailto:info@citykirche-schweinfurt.de)  
Es gilt Preisliste Nr. 2 vom Januar 2010

## Heinz Schubert Malermeister



- Streichen und Lackieren
- Tapezieren und Rauputz
- Treppenhausgestaltung
- Bodenbeläge und Verlegearbeiten
- Fassaden- und Rissanierung
- Fassadendämmung
- Trockenbau

97456 Hambach · Mobil 01 60/5 81 83 29  
Tel. 09725 / 62 15 · Fax: 09725 / 70 56 07



### evangelisch in Schweinfurt

bequem per E-Mail  
abonnieren:

[www.evangelisch-in-schweinfurt.de/abo](http://www.evangelisch-in-schweinfurt.de/abo)

### Monatsspruch Mai

Alles, was Gott geschaffen hat, ist gut,  
und nichts ist verwerflich,  
was mit Danksagung empfangen wird.  
1. Tim 4,4 (L)

### Monatssammlung Mai

Die Monatssammlung Mai ist bestimmt  
für die Erholungsfürsorge des Diakonischen Werks Schweinfurt

## Vorwort

*„In der Ökumene geht nichts mehr voran“, sagen viele. Doch die Antwort „Bei uns schon!“ ist offenbar keine Seltenheit. Dieses wurde deutlich bei einem Gespräch, das Bischof Friedhelm Hofmann mit Vertretern der ACK Schweinfurt und*



*Dekan Bruckmann (siehe Foto) im Rahmen seiner Visitation führte. Hier wurde angesprochen, dass es viele dringende Wünsche der Basis gibt und es vor allem darum gehen muss, bestehende gute ökumenische Begegnungen nicht einzuengen. Von guter ökumenischer Basisarbeit zeugt die gegenseitige Offenheit bei Kirchen- bzw. Katholikentagen. So werden in Mannheim beim Deutschen Katholikentag drei Projekte vorgestellt, die neue Aufbrüche in der Ökumene wagen und die zentralen Leitlinien der Charta Oecumenica in die Praxis umsetzen. Eine ökumenische Jury hat aus vielen Bewerbungen folgende Initiativen ausgewählt:*

Katholikentag



Mannheim

16. - 20. Mai 2012

ZdK

1. „Das Ökumenische Gedenkzentrum Plötzensee widmet sich dem Gedenken an die Menschen, die sich im Widerstand gegen die Nationalsozialisten in den 1930er und 1940er Jahren engagiert haben, und setzt sich für

Menschen ein, die heute unter Unrechtsregimen leben.

2. Die Krumbacher Ökumenischen Wochen finden seit 2005 jährlich statt. Jede Woche steht unter einem bestimmten Thema, das im ökumenischen Vortrag, im gemeinsamen Ausflug, in der Kinderbibelnacht und im ökumenischen Gottesdienst zum Abschluss der Woche entfaltet wird.

3. Das Dresdner Nachtcafé für Wohnungslose bietet Obdachlosen während der kalten Jahreszeit Verpflegung, Unterkunft, medizinische und hygienische Versorgung. Evangelische und katholische Kirchengemeinden sowie die Heilsarmee wechseln sich ab in der Betreuung des Cafés.“

(Text von der Internetseite des Katholikentags).

*Ich wünsche uns allen, dass wir durch solche Hinweise gestärkt werden, den Weg des gemeinsamen Bekenntnisses nicht nur in sozialen Fragen, sondern auch in Gottesdiensten sichtbar werden zu lassen.*

*Ihr Martin Schewe, Ökumenebeauftragter  
des Evang.-Luth. Dekanats Schweinfurt*

AM ANFANG  
WAR DAS WORT



## Luther-Dekade: Kirchenmusik

### Warum Singen gesund ist

Mit strahlenden Augen und beschwingten Schrittes verließen die Sänger und Sängerinnen die mehrstündige Chorprobe. „Chorsänger leben länger!“ hatte ich als Schlagzeile in einem wissenschaftlichen Aufsatz gelesen. Was steckt wohl hinter diesem Aufmacher? Bei der Recherche wurde ich fündig bei diversen wissenschaftlichen Untersuchungen. So haben kanadische Forscher herausgefunden, dass beim Singen Endorphine und Dopamin im Gehirn ausgeschüttet werden, körpereigene Hormone, die Glücks- und Lustgefühle auslösen ähnlich wie Essen oder Sex. Nach zirka 30 Minuten Gesang kommen noch Serotonin und Noradrenalin hinzu, die eine antidepressive Wirkung haben. Und in einer japanischen Studie zeigte sich, dass Menschen, die gemeinsam singen, geringere Mengen des Stresshormons Cortisol produzieren. Kurz: Singen entspannt, bringt die Emotionen ins Gleichgewicht, macht wacher und aufmerksamer, glücklicher.

#### Gesang befreit

In manchen Fällen wirkt Singen wie ein „Anti-Depressivum“, meint Musiktherapeut Bossinger. „Ich habe immer wieder erlebt, dass es Menschen mit seelischen Problemen sehr helfen kann, wenn sie in der Gruppe singen“, erzählt Bossinger. Schon im Alten Testament wird berichtet, dass Musik Depressionen heilen kann. David, der Hirtenjunge, der spätere König von Israel, befreit König Saul mit seinem Gesang und durch das Spiel seiner Harfe von dessen depressiven Grübeleien.

#### Singen stärkt das Immunsystem

Forscher vom Institut für Musikpädagogik der Johann-Wolfgang-Goethe-Universität in Frankfurt/Main untersuchten die Speichelproben der Mitglieder eines Kirchenchores, die das „Requiem“ von Mozart sangen. Nach der Chorprobe war die Anzahl der Immunglobuline A, die in den Schleimhäuten sitzen und Krankheitserreger

bekämpfen, stark gestiegen. Wenn die Chormitglieder dagegen Mozarts Musik nur vom Band hörten, blieb die Anzahl der Antikörper unverändert. Andere medizinische Studien zeigten, dass nach einer Musiktherapie, in der gesungen wurde, Schlaganfallpatienten deutlich besser wieder sprechen konnten als Patienten ohne regelmäßige Gesangsübungen.

Bei aller Gesundheit: Singen macht vor allem Spaß! Über drei Millionen Menschen in Deutschland singen in Chören. Sie sind in der Regel lebenszufriedener und ausgeglichener und besitzen mehr Selbstbewusstsein als Nichtsänger, wie der Münsteraner Musikpsychologe Karl Adamek herausgefunden hat. - Auch in Schweinfurt laden Kinderchöre, Kirchenchöre, Gospel- und traditionelle Chorgemeinschaften zum Mitsingen ein – machen Sie doch auch mit!

*Erna Rauscher*



## Alte oder neue Lieder im Gottesdienst?

Die Frage klingt nach einer Entscheidung für oder gegen das ein oder andere. Aber für mich lautet die Antwort darauf: weder ausschließlich das eine noch ausschließlich das andere.

Es mag bei bestimmten Zielgruppengottesdiensten Ausnahmen geben, doch auch das ist oft zu einfach gedacht. Denn ich habe immer wieder bei Gottesdiensten in Seniorenheimen erlebt, dass die Bewohnerinnen und Bewohner sehr dankbar waren, dass immer mal wieder ein neues Lied gesungen wurde, und sie waren auch gerne bereit, dieses neue Lied kennen zu lernen. Und bei Vorstellungsgottesdiensten von Konfirmandinnen und Konfirmanden erlebe ich umgekehrt immer wieder, dass die Jugendlichen die Lieder sehr bewusst nach dem Text aussuchen, und das kann dann auch mal ein ganz alter Choral sein, den sie vorher vielleicht gar nicht kannten.

Für den Sonntagsgottesdienst ist mir immer eine Mischung wichtig, so dass

jüngere Leute auch das ein oder andere alte Lied kennen lernen und diese Lieder nicht in Vergessenheit geraten. Manche alte Lieder sind aufgrund ihrer schwierigen Texte vielleicht zu Recht in Vergessenheit geraten, aber die Kraft eines „Christ ist erstanden“ hat sich über Jahrhunderte erhalten. Für mich ist z.B. erst dann richtig Ostern, wenn dieses Lied gesungen wird. Und auch auf viele unserer alten Weihnachtslieder wollten wir wohl nicht so schnell verzichten. Genauso wichtig ist es mir aber auch, dass immer wieder neue Lieder dazukommen, denn unsere Sprache entwickelt sich weiter, und auch die alten Lieder waren irgendwann einmal ganz modern. Und moderne Rhythmen bringen neuen Schwung in den Gottesdienst. Solche neuen Lieder kommen oft über den Kirchentag oder die Jugendarbeit in den Gottesdienst wie z.B. „Da berühren sich Himmel und Erde“ oder die Taizé-Lieder. Weil sie eingängig sind, gehören diese Lieder oft schon nach wenigen Malen

Singen zum Standardrepertoire einer Gemeinde. Bei einer guten Mischung aus alten und neuen Liedern ist in der Regel für jede und jeden wenigstens ein Lied im Gottesdienst dabei, das sie/er gerne mitsingt. Und das sollte doch auch ein Ziel bei der Liedauswahl sein.

*Grit Plöbel*

# wert-voll leben

*Evangelischer Kirchentag in Unterfranken  
mit Ufr. Posaunenchorntreffen und Dekanats-Kindertag*

*Motto: „wert-voll leben“*

*Sonntag, 17. Juni 2012 – Marktheidenfeld – Martinswiese*

## PROGRAMM

**7:45 – 8:15 Uhr**

Posaunenchöre spielen an verschiedenen Orten im Stadtgebiet von Marktheidenfeld

**10 Uhr**

*Sakraments-Gottesdienst mit  
festlicher Bläsermusik*

Prediger:

Landesbischof Prof. Dr. Bedford-Strohm  
Dekanatsgospelchor, Bläserinnen und Bläser  
aus den ufr. Dekanaten

**Ca. 12 Uhr**

*Standkonzert der Bläser*

(bei schönem Wetter auf der Festwiese) mit  
Regionalbischof OKR Schmidt

**12 – 14 Uhr**

*Mittagspause*

mit versch. Angeboten:  
Speisen und Getränke,  
Lutherspiel, Markt der Möglichkeiten

**14:30 – 15 Uhr**

*Konzert des Dekanats-Gospel-  
chores*

**15 Uhr**

*Podiumsveranstaltung zum  
Thema des Kirchentages  
„wert-voll leben“*

mit dem ehem. Bayer. Ministerpräsidenten  
Dr. Beckstein, Christine Scheel, Regional-  
bischof OKR Schmidt, umrahmt vom Posau-  
nenchor Partenstein  
Moderation: Liedermacher Christoph Zehendner

**16:15 Uhr**

*Abschluss-Andacht*

Prediger: Regionalbischof OKR Schmidt  
Kath. Kantorei Marktheidenfeld,  
Dekanatsposaunenchor Lohr a. Main

**17 Uhr**

*Ende des Kirchentages in  
Unterfranken*

Gleichzeitig mit dem Kirchentag in Unter-  
franken findet ebenfalls auf der Martins-  
wiese der Dekanats-Kindertag statt.

Gerne setzen wir einen Bus ein! Sollten Sie  
mitfahren wollen, melden Sie sich bitte im  
Pfarramt St. Johannis, Telefon 09721 21655,  
an.

Nähere Informationen erhalten Sie dann  
zeitnah! Meldungen bitte bis zum 23. Mai.



» *wert-voll leben* «

Sei dabei am

**17. JUNI**

Festplatz Martinswiese  
Marktheidenfeld  
10 – 17 Uhr

Veranstalter:  
Evang. LfB, Dekanatbezirk Lohr am Main

EVANGELISCHER

**KIRCHENTAG**

IN UNTERFRANKEN



Mit Unterfränkischem Posaunenchor-  
treffen und Kinderkirchentag



**1. Vorsitzende**  
Heike Gröner  
Frankenstraße 23  
97422 Schweinfurt  
Tel. 09721/21908  
Fax 09721/23108  
Mail: [info@efsw.de](mailto:info@efsw.de)  
[www.efsw.de](http://www.efsw.de)

## Stärkung für den Beruf

27. April, Freitag, 19 Uhr  
Einführung in das Projekt  
Yvonne Erhard-Stumpf  
Evang. Jugendhaus, Markt 51

## Mitgliederversammlung

Förder- und Freundeskreis  
mit gastlichem Ausklang  
11. Mai, Freitag, 17 Uhr  
Frankenstrasse 23

## Mailand, Lago Maggiore

8 Tage Studienreise  
17. Mai, Abfahrt 6:30 Uhr  
bis Donnerstag, 24. Mai

## Tag der offenen Tür

Mehrgenerationengarten  
Am Oberen Marienbach  
19. Mai, Samstag, 14:30 Uhr  
Musik und Gastlichkeit  
„Jugend trifft Senioren“

## Goldene Konfirmation

Der Frauenbund hilft mit  
20. Mai, Samstag, 15 Uhr  
Evangelisches Gemeindehaus

## Persönliche Stärkung für den Berufseinstieg

Durch unsere Sozialarbeit, beginnend mit dem Projekt „Fit fürs Leben“ vor 12 Jahren, kennen wir Stärken und Schwächen von Jugendlichen, Sprachschülern aller Nationen und allein erziehenden Müttern.

Wir setzen hier fort mit einem neuen Projekt zur persönlichen Stärkung für den Weg in das Berufsleben. Es richtet sich in den Monaten Mai bis September 2012 an Jugendliche vor dem Schulabschluss. Stärkung der Persönlichkeit und des Selbstvertrauens, erfolgsorientiertes Bewerbungstraining, soziales Engagement, Motivation für das Berufsleben, Erarbeiten von Schlüsselkompetenzen sind Inhalte des Projekts in den Abendkursen und Projekttagen.

Yvonne Erhard-Stumpf, junge Mutter und zertifizierte Trainerin mit mehrjähriger Erfahrung im Coaching, wird das Projekt leiten.



In einem folgenden Teil sollen Sprachschüler aus verschiedenen Nationen und allein erziehende Mütter für ihren weiteren Weg Hilfe erfahren und zum Einstieg oder Wiedereinstieg in den Beruf gestärkt werden.

„Kinder sind uns wichtig“ wird ein weiterer Schwerpunkt unserer sozialen Arbeit in diesem Sommer bleiben. Spielen und Lernen mit Kindern und Eltern, Lesespaß und Hausaufgabenhilfe mehrmals wöchentlich an fünf Orten sind dazu unser Angebot. Die Unterstützung bedürftiger allein erziehender Mütter bei der Bewältigung des Alltags materiell und mit Rat und Tat ist schon bisher unser Ansatz zum Problem Kinderarmut.



Vorstand: Pfr. Jochen Keßler-Rosa  
Gymnasiumstr. 16  
97421 Schweinfurt  
Tel. 09721-2087-0 Fax 09721-2087-120  
geschaeftsstelle@diakonie-schweinfurt.de  
www.diakonie-schweinfurt.de

**Diakonie**   
**Schweinfurt**

## Ausstellung „Vom Leben berührt“

Diese Ausstellung ist eine Wanderausstellung des Bayerischen Sozialministeriums mit dem Ziel, die Arbeit der staatlich anerkannten Schwangerenberatungsstellen und die der katholischen Beratungsstellen in der Öffentlichkeit bekannt zu machen. Die Ausstellung fand in der Zeit vom 19.03. bis 29.03.12 in der Halle des Alten Rathauses in Schweinfurt statt.

Organisiert und begleitet wurde sie von den Mitarbeiterinnen in Kooperation der staatlich anerkannten Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen der Diakonie Schweinfurt, des Landratsamtes und des Sozialdienstes Katholischer Frauen in Schweinfurt.

Die Besucher konnten sich über beschriftete Stoffbahnen über die vielfältige Arbeit der Beratungsstellen, bedingt durch die unterschiedlichsten Problematiken, die eine Schwangerschaft begleiten können, informieren. Immer ist sie ein Wendepunkt im Leben einer Frau und ihres Partners. Sie kann der Beginn von etwas Wunderbarem sein, aber auch verunsichern, Zweifel hervorrufen oder gar Konflikte.

Die Besucher konnten sich immer auch persön-

lich bei den anwesenden Beraterinnen informieren. Dabei wurden Schulklassen diverser Schulen und Bildungseinrichtungen durch

In seinem Grußwort zur Eröffnung der Ausstellung äußerte der Vorstand des Diakonischen Werkes, Herr Jochen Keßler-Rosa, die Hoffnung, dass diese dazu



für jede Frau  
und jeden  
Mann

Staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschafts- und Sexualfragen des Diakonischen Werkes



Luitpoldstraße 14 · 97421 Schweinfurt  
Telefon 097 21/2 36 38

die Ausstellung geführt; Vorträge mit unterschiedlichsten Themen begleiteten die Ausstellung,

beitragen möge, mehr über den Wert des Lebens zu diskutieren.

— Anzeige —



Wir bringen Licht ins Dunkel.

**Michal**   
Bestatter seit 1833



09721 - 70000 Michal Bestattungen • Lange Zehntstraße 16  
Schweinfurt • www.michal-bestattungen.de



Evangelisches Erwachsenenbildungswerk  
Graben 10  
97421 Schweinfurt  
Tel. 0 97 21/ 22 55 6 Fax 0 97 21/ 18 87 47

## Erwachsenenbildungswerk



**Kornelia Schmidt**  
Geschäftsführerin  
Erwachsenenbildungswerk  
Schweinfurt

[info@ebw-schweinfurt.de](mailto:info@ebw-schweinfurt.de)  
Weitere Veranstaltungen  
finden Sie unter:  
[www.ebw-schweinfurt.de](http://www.ebw-schweinfurt.de)

### PEKiP

Prager Eltern-Kind-Programm  
Spiel- und Bewegungs-  
anregungen im ersten  
Lebensjahr

*für Eltern mit Babys mit  
Geburtsstermin Februar/  
März 2012*

*Termine: Donnerstags,  
11:00-12:30 Uhr,  
03.05-26.07.12, 10 Treffen*

*Leitung: Ingeborg Dümpert  
Kosten: 85,00 Euro/erm.  
42,50 Euro*

*Anmeldung  
Tel. 09721 22556*

### Heiliges Land - Unheiliges Land

2. Abend:  
Israel - Palästina.  
Entstehung und Entwicklung des Konfliktes bis heute

*Termin: Donnerstag, 24.05., 19:30 Uhr  
Ort: Martin-Luther-Haus, Bodengasse 1  
Referent: Dr. Siegfried Bergler  
Teilnahmegebühr: 4,00 Euro  
In Kooperation mit der Kath. Erwachsenenbildung*

### Offene Treffs

für Eltern mit Babys von 0-1 Jahren

*Freitags 9:15-11:15 (außer in den Schulferien)  
für Eltern mit Kindern von 1-3 Jahren  
Dienstags 9:15-11:15 Uhr (außer in den Schulferien)  
Ort: Evang. Bildungswerk, Graben 10  
Leitung: Antje Meyer-Wehner, Kinderkrankenschwester  
Kosten: 2,00 Euro/Treffen, Sozialpassinhaber(innen) kostenfrei*

### Drunter und drüber

Bewegungsspiele, Lieder und Ideen für Eltern mit  
Kindern von 1 1/2 bis 3 Jahren

*Termin: Freitag, 04.05.12, 10:00-11:30 Uhr  
Ort: Evang. Gemeindehaus, Friedenstr. 23  
Leitung: Uli Schmittknecht  
Kostenfrei, Anmeldung Tel. 09721/22556 oder 09721/8787212  
In Kooperation mit dem Amt für Ernährung, Landwirtschaft und  
Forsten*

### Wie kann mein Kind entspannen?

Altersgerechte Entspannungstechniken für Kinder ab  
ca. 3 Jahren

*Termin: Montag, 21.05.2012, 19:30 Uhr  
Ort: Leopoldina-Krankenhaus, Vortragsraum 8. Stock  
Referentin: Birgit Hahn*

## Unser Kreuz mit der Arbeit

### Ein Kreuzweg auf Schweinfurter Straßen

Am Montag der Karwoche, 2. April, veranstalteten die Kath. Arbeitnehmerbewegung KAB, der kda, die afa und die Betriebsseelsorge den siebten Kreuzweg zu Themen und Problemen der Arbeitswelt durch die Innenstadt. Wir glauben, dass auch heute Menschen in der Arbeitswelt gekreuzigt werden und in Situationen geraten, die vergleichbar sind mit dem Leidensweg Jesu Christi vor 2000 Jahren. Auf unserem Kreuzweg haben uns vier Bläser aus Werneck musikalisch begleitet.

Treffpunkt war das Rückert-Denkmal. Ulrich Werner begrüßte die ca. 130 Teilnehmenden. Er erinnerte zu Beginn an den langen Kampf der Beschäftigten der Drogerie SCHLECKER um menschenwürdige Arbeitsbedingungen und unsere Begleitung über Jahre hinweg beim Kreuzweg. Jetzt liegen die Scherben vor der Tür: Insolvenz, Ladenschließungen und Arbeitslosigkeit.

Die „Prekären Beschäftigungsverhältnisse“, insbesondere der Blick auf Lohnungerechtigkeit und Niedriglöhne, waren passend dazu Thema der 1. Station. Es sei unwürdig, dass für Arbeit in Vollzeit so niedrige Löhne gezahlt würden, dass die Beschäftigten noch

Aufstockungsleistungen zur Absicherung ihres Lebensunterhaltes bei der Agentur für Arbeit beantragen müssten, beklagte Elmar Rachle. Mit dem begleitenden Lied „Meine Hoffnung und meine Freude“ zogen wir zur 2. Station, der Apotheke am Roßmarkt. Am Beispiel von Überforderung durch ständige Verfügbarkeit und Überstundenleistung zur Sicherung des Arbeitsplatzes erläuterte ich das Thema „Burnout“ (Ausbrennen). Wenn Beschäftigte die Last ihrer Arbeit nicht mehr tragen können und diese ihnen das Kreuz bricht, stellt sich die Frage: Wo bleibt da die Würde der Menschen? Weiter zogen wir zur 3. Station: Finanzamt. Das Thema war „Steuergerechtigkeit – Reichensteuer“. Die Finanzmarkt-, Wirtschafts- und Schuldenkrise brachte einigen wenigen hohe private Gewinne ein. Die Verluste werden weiter sozialisiert, das heißt, sie werden der Allgemeinheit aufgebürdet. Dabei wäre es längst an der Zeit, betonte Peter Hartlaub, wenn alle Menschen entsprechend ihrer Stärke durch gerechte Besteuerung ihren Beitrag zur Finanzierung des Gemeinwesens leisteten. Er schlug die dringend notwendige Aufstockung des Personals bei den Finanzbehörden vor, dort sind über

# kda

Kirche + Arbeit

Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt  
der Evang.-Luth. Kirche in Bayern

**Sozialsekretärin Evi Pohl**  
Regionalstelle  
Friedenstr. 23  
97421 Schweinfurt  
Tel. 09721/25 21 6  
Fax 09721/25 21 2  
Mail: pohl@kda-bay.de



1.900 Stellen nicht besetzt, um Betriebs- und Steuerprüfungen vorzunehmen. Alle Klagen wurden an der 4. Station von Diakon Albert Ritter und Pfarrer Manfred Herbert verbunden mit unserer Hoffnung auf Auferstehung. Auferstehung können wir feiern, wenn wir nicht aufhören, uns gemeinsam für menschenwürdige Bedingungen in der Arbeitswelt, aber auch für eine gerechtere Welt insgesamt einzusetzen.

Eine Glaskugel als Symbol für den weggerollten Stein vor Jesus Grab gab es an dieser Station für alle. In den Fürbitten zu den einzelnen Stationen wurden die Menschen mit ihren Belastungen in der Arbeitswelt ins Gebet genommen und mit unserem gemeinsamen „Vaterunser“ der Kreuzweg beschlossen. Die Teilnehmenden trafen sich noch zum Austausch im Dekanatszentrum.



**Pfarrer Heiko Kuschel**  
Citykirche Schweinfurt  
Martin-Luther-Platz 18  
97421 Schweinfurt  
Büro: Graben 10

Tel 09721/4770898  
Fax 09721/6463784  
Mail: [info@citykirche-schweinfurt.de](mailto:info@citykirche-schweinfurt.de)

Zu wem gehöre ich eigentlich? Familie ist wichtig, aber manchmal auch nervig. Freunde entpuppen sich manchmal als gut, manchmal als falsch. Wo ist meine Heimat, wenn ich vielleicht schon ein paar Mal umgezogen bin? Kann ich auch im Glauben eine Heimat finden – oder bleibe ich ein Leben lang auf der Suche? Wir werden uns jedenfalls wieder auf die Suche machen.

Mehr zum MehrWegGottesdienst, ein Archiv der bisherigen Gottesdienste, Fotos usw. finden Sie unter [www.mehrweggottesdienst.de](http://www.mehrweggottesdienst.de) – dort können Sie sich auch für den E-Mail- und den SMS-Newsletter registrieren.

## Wem ghörschd'n du oo?

MehrWegGottesdienst am 20. Mai,  
17:30 Uhr

Am 20.5. um 17:30 Uhr laden wir wieder ein zum MehrWegGottesdienst in der St. Johanniskirche. Der Titel ist diesmal gut fränkisch: „Wem ghörschd'n du oo?“ Für Nicht-Franken: Wem gehörst denn du an? Eine wichtige Frage, die besonders auf dem Dorf immer wieder gestellt wird. Wir wollen Menschen einordnen, zuordnen, wissen, mit wem wir es zu tun haben. Aber auch für uns selbst gilt die Frage:

**Wem  
ghörschd'n  
Du oo?**  
*[Wem gehörst du denn an?]*

**Mehr  
Weg  
Gottesdienst**  
*lebensthemen neu aufbereitet*

Gottesdienst neu erleben:  
für Zweifler, Fragende,  
Kritiker und alle, die neue  
Wege gehen wollen.

**Sonntag  
20.05.  
17:30  
St. Johannis  
Schweinfurt**

Ev. Citykirche Schweinfurt  
Martin-Luther-Platz 18  
97421 Schweinfurt  
in Zusammenarbeit mit der  
katholischen Citypastoral

**Citykirche** [www.citykirche-schweinfurt.de](http://www.citykirche-schweinfurt.de)

[www.mehrweggottesdienst.de](http://www.mehrweggottesdienst.de)

## Outdoor-Freizeit

Pfingsten steht vor der Tür. Warum sollte man nicht in der Zeit die Natur hautnah erleben? Wir wollen gemeinsam durch den Frankenwald wandern, so weit uns unsere Füße tragen. Übernachten werden wir in Scheunen oder unter dem Himmelszelt, wo die Sterne unseren Schlaf bewachen. Unser Essen werden wir auf einem Gaskocher zaubern und uns selbst versorgen.

Hast du Lust bekommen? Dann melde dich an!

Wer: Jugendliche ab 14 Jahre

Zeitraum: 28.05.-30.05.2012

Kosten: 45,- € Stadt, 50,- € Kreis SW, 55,- € sonstige

Leitung: Maraike Skjellet und Team

Leistung: Transfer, Vollverpflegung, Programm, Leitung, Material, Vorbereitungstreffen, Organisation

## Pfingsten in Bobengrün

Pfingsten in Bobengrün – das sind drei wirklich außergewöhnliche Tage im Jahr. Nicht nur für die Menschen und vielen Mitarbeiter in dem ruhigen Frankenwald-Ort, sondern vor allem für die Besucher aus nah und fern. Ob zum ersten Mal mit der Jugendgruppe oder als treuer Tagungsstammgast: Pfingsten in Bobengrün kann Spuren im Leben hinterlassen. Gute Spuren, Spuren Gottes und Spuren des Glaubens. Gottes Wort steht dabei im Mittelpunkt. Ihm und anderen Christen mitten in der Natur zu begegnen wird zum Erlebnis, das über die Pfingsttagung hinaus in den Alltag strahlt. Sei dabei und erlebe es selbst!

Wann: Samstag 26.05. – Montag 28.05.2012

Weitere Infos auf: [www.pfingsttagung-bobengruen.de](http://www.pfingsttagung-bobengruen.de)



## CVJM Schweinfurt

Leitender Sekretär  
Horst Ackermann  
[horst.ackermann@  
cvjm-schweinfurt.de](mailto:horst.ackermann@cvjm-schweinfurt.de)



Jugendsekretärin  
Maraike Skjellet  
[maraike.skjellet@  
cvjm-schweinfurt.de](mailto:maraike.skjellet@cvjm-schweinfurt.de)



Herzliche Einladung zu allen Freizeiten und Veranstaltungen!  
Weitere Infos, Ausschreibungen und Anmeldeformulare gibt's im CVJM-Büro und auf der Homepage!

## Verabschiedung

**Am Montag, dem 14.05.2012,**  
um 18:30h

laden wir herzlich in den CVJM Schweinfurt e.V.,  
Luitpoldstraße 1, 97421 Schweinfurt ein.

Im Rahmen eines Gottesdienstes wollen wir Maraike Skjellet als Jugendsekretärin des CVJM verabschieden. Anschließend gibt es einen Empfang und Zeit sich persönlich von ihr zu verabschieden. Grußworte bitte vorher anmelden.

Um telefonische Anmeldung wird gebeten. (09721-24070)



CVJM-Schweinfurt e. V.  
Luitpoldstr. 1  
97421 Schweinfurt  
Tel. 09721/24070  
Fax 09721/533017  
[buero@cvjm-  
schweinfurt.de](mailto:buero@cvjm-schweinfurt.de)

Bürozeiten:  
Mo-Fr 9:00-12:00 Uhr  
Mo-Do 15:00-17:00 Uhr

# Seniorenfahrten Deutschkurs in der Justizvollzugsanstalt Schweinfurt



**10. Mai 2012**

Fahrt mit der Mainschleifenbahn von Astheim, Seligenstadt nach Prosselsheim

Besuch „Guckstübl“ und „Hutzenstübl“ in Obereisenheim

Abfahrt: 13:30 Uhr am Marktplatz,  
Kosten: 25,00 Euro

**31. Mai 2012**

Fahrt nach Schloss Tambach und Burgruine Altenstein

Großeltern-Enkelkind(er) ab 5 Jahre  
Erwachsene 25,00 Euro  
Kinder 20,00 Euro inkl. Eintritt

Anmeldungen im Seniorenbüro oder beim Diakonischen Werk Schweinfurt (Telefon 09721 2087102).  
Informationen bei Diakon Norbert Holzheid.  
Bitte beachten Sie das Programm der Schweinfurter Seniorenwochen und das Fahrtenprogramm des Diakonischen Werkes Schweinfurt.

Wir suchen für einen Deutschkurs in der JVA-Schweinfurt geeignete Personen, die bereit sind, wöchentlich einen Deutschkurs durchzuführen. Könnten Sie sich vorstellen, eine solche ehrenamtliche Tätigkeit zu übernehmen? Sie erhalten alle wichtigen Informationen, die Sie für eine solche Aufgabe benötigen. In der JVA Schweinfurt sind nur Männer inhaftiert. Gerne bespreche ich alles weitere mit Ihnen. Dieses Angebot wird vom Sozialdienst und der Gefängnisseelsorge betreut.

Für weitere Informationen steht Ihnen Gefängnisseelsorger Diakon Norbert Holzheid zur Verfügung.

Anzeige

## Buchert

Wasser + Wärme + Heizkraftanlagen  
Komplett Bäder

*Ideen für's Bad*

**Ausstellung**

**97422 Schweinfurt · Heckenweg 3a**  
**Tel. 0 97 21 / 73 07 70 Fax 7 30 77 29**  
**info@buchert.de · www.buchert.de**

## Kanal-Türpe

Gochsheim GmbH & Co KG



**Im Notfall:**

- bei Rohr- und Kanalverstopfungen, Wurzeleinwüchsen, Ablagerungen usw.
- Kanal-TV-Untersuchungen
- Kanalreparaturen / Schachtreparaturen
- Hausanschlussreinigungen, Hausanschlussuntersuchungen und -reparaturen
- Dichtheitsprüfungen, Abscheiderprüfungen
- Grubenentleerungen
- Entsorgung von Öl-, Benzin- und Fettabscheiderinhalten

**Kostenfreie Rufnummer: 0800 7621 000**

[www.kanaltuerpe.de](http://www.kanaltuerpe.de) [info@kanaltuerpe.de](mailto:info@kanaltuerpe.de)

**Wir lösen Ihre Probleme: 09721 7621 - 0**  
**- Unser Notdienst ist Tag und Nacht für Sie erreichbar -**

# Konzerte

## St. Salvator

---

Sonntag, 13. Mai, 17 Uhr

### Frühlingskonzert am Muttertag

Nicht nur, aber auch für Mütter!

Mitwirkende:

Sabine Zimmermann, Sopran.

Karin Baltes, Violine.

Marina Klinger, Harfe.

Petra Hurth, Klavier.

Ilse Heusinger, Texte.

Der Eintritt ist frei, wir freuen uns über Spenden!

## Weitere Gottesdienste

### St. Stephanus- Kapelle (8. Stock) Leopoldina Krankenhaus

Samstag, 05. Mai, 18.00 Uhr

Gottesdienst AM

(Traubensaft)

(Pfr. v. Rotenhan)

Samstag, 12. Mai, 18.00 Uhr

Gottesdienst

(Pfrin. Bruckmann)

Samstag, 19. Mai, 18.00 Uhr

Gottesdienst

(Pfrin. Rosa)

Samstag, 26. Mai, 18.00 Uhr

Gottesdienst

(Pfrin. Bruckmann)

Anzeige



Telefon SW 1330

Galgenleite 12  
97424 Schweinfurt



TrauerHilfe  
**Kalli Müller**

## Weltweite Aktionswoche für Frieden in Palästina und Israel 28. Mai - 3. Juni 2012

Gebet, Information und Engagement für einen gerechten Frieden. Eine Initiative des Ökumenischen Forums für Israel/Palästina des ÖRK ([worldweekofpeace.org](http://worldweekofpeace.org))

# Gottesdienste



Tag	Christuskirche	Arche Dittelbrunn	Gustav-Adolf-Kirche	St. Lukas
Di 01. Mai			Di, 1. Mai, 09:30 Sozialpolit. Gottesdienst zum 1. Mai (Team)	
<b>Kantate</b> So 06. Mai	siehe Arche	10:00 Gottesdienst mit Gemeindever- sammlung (Pfrin. PlöBel) 10:00 Zappelphilipp  (Pfr. Schewe/Team)	09:30 Gottesdienst (Pfr. Herbert)	09:30 Gottesdienst AM (Wein) zur Silber- nen Konfirmation (Pfrin v. Rotenhan) 09:30 Kindergottesdienst (Team)
Sa 12. Mai				
<b>Rogate</b> So 13. Mai	10:00  Stammbuch- eintrag <i>Prediger:</i> OB S. Remelé (Pfrin. Ebert-Schewe/ Team)	siehe Christuskirche 10:45 GoKids (Team)	09:30 Uhr Gottesdienst mit Silberner Konfir- mation (Pfr. Herbert)	09:30 Konfirmandenein- führungs-Gottes- dienst (Pfrin. und Pfr. v. Rotenhan)
<b>Christi Himmelfahrt</b> Do 17. Mai	siehe Arche	10:00 Gottesdienst mit dem Kindergarten (Pfrin. PlöBel/Team)	09:30 Gottesdienst (Pfr. Herbert)	
<b>Exaudi</b> So 20. Mai	09:30 Gottesdienst (Pfrin. PlöBel)	10:45 Gottesdienst (Pfrin. PlöBel)	09:30 Gottesdienst mit Kindergottesdienst (Pfr. Herbert) Fr, 25. Mai, 08:00 Gottesdienst der Fachakademie (Team)	09:30 Gottesdienst (Pfrin. Rosa) 09:30 Kindergottesdienst (Team)
<b>Pfingst- sonntag</b> So 27. Mai	09:30 Gottesdienst AM (Pfr. Woltmann)	10:45 Gottesdienst AM (Pfr. Woltmann)	09:30 Gottesdienst AM (Pfr. Herbert)	09:30 Gottesdienst (Pfrin. Bruckmann) 11:00 Mini-Gottesdienst
Mo 28. Mai	siehe Arche	10:00 Taufgedächtnis- gottesdienst (Prädikant Liebau)		09:30 Gottesdienst zu Pfingstmontag (Dekan i. R. Diegritz)



# Gottesdienste



Gut Deutschhof	St. Johannis	St. Salvator	Tag	<b>Wilhelm-Löhe-Haus</b>
	Fr, 04. Mai, 18:30 Gottesdienst zum Florianstag <i>(Diakon Holzheid)</i>		Di 01. Mai	Donnerstags, 15:00 Uhr Gottesdienst
				<b>Mariienstift</b>
11:00 Gottesdienst <i>(Pfr. v. Rotenhan)</i>	10:30 Gottesdienst AM mit Kantorei <i>(Dekan Bruckmann)</i>	09:00 Gottesdienst AM <i>(Pfr. Dr. Bergler)</i>	So 06. Mai	10. Mai, 17:00 Uhr Gottesdienst, AM
				<b>Phönix-Seniorenzentrum Gartenstadt</b>
				09. Mai, 15:00 Uhr Gottesdienst
	15:00 St. Johannis Gottesdienst Verabschiedung Diakon Thiel und Einführung Detlev Brands <i>(Dekan Bruckmann)</i>		Sa 12. Mai	<b>Friederike-Schäfer-Heim</b>
11:00 Gottesdienst <i>(Pfrin. Bruckmann)</i>			So 13. Mai	09., 30. Mai, 16:00 Uhr Gottesdienst, AM
				<b>Pflegezentrum Maininsel</b>
				03., 24., 31. Mai, 15:00 Uhr Gottesdienst
11:00 Familiengottesdienst mit Taufgelegenheit <i>(Pfrin. Bruckmann)</i>	10:30 im Fichtelsgarten  Sa, 19. Mai, 17:00 Musik. Andacht		Do 17. Mai	<b>St. Elisabeth BRK Seniorenheim</b>
				15., 29. Mai, 15:30 Uhr Gottesdienst, AM (Saft)
11:00 Predigtgottesdienst <i>(Pfrin. Rosa)</i>	10:30 Gottesdienst zum Konfirmationsjubiläum AM <i>(Dekan Bruckmann)</i>	09:00 Gottesdienst <i>(Pfr. Dr. Bergler)</i>	So 20. Mai	<b>Augustinum</b>
				02. Mai, 15:30 Uhr 28. Mai, 09:30 Uhr Gottesdienst
				AM = Abendmahl
11:00 Predigtgottesdienst AM (Traubensaft) <i>(Pfrin. Bruckmann)</i>	10:30 Gottesdienst AM <i>(Dekan Bruckmann)</i>	09:00 Gottesdienst AM <i>(Dekan Bruckmann)</i>	So 27. Mai	
	10:30 Gottesdienst AM <i>(Pfrin. Münster)</i>		Mo 28. Mai	

## Pfarramt

Maibacher Straße 50

97424 Schweinfurt

Mail: [christuskirche-sw@gmx.de](mailto:christuskirche-sw@gmx.de)

[www.christuskirche-schweinfurt.de](http://www.christuskirche-schweinfurt.de)

Tel.: 09721/41101

Fax: 09721/46059

Sekretärin

Petra Knappke

Mo, Di, Do, Fr 8:30 bis

12:30 Uhr, Di 13-17 Uhr

Mi geschlossen



# Christuskirche



**Pfarrer**

**Martin Schewe**

Tel.: 09721/41101

Mail:

[martin.schewe@gmx.de](mailto:martin.schewe@gmx.de)



**Pfarrerin Grit Plöbel**

Tel.: 09721/43932

Mail: [grit.ploessel@gmx.de](mailto:grit.ploessel@gmx.de)



**Pfarrerin**

**Valerie Ebert-Schewe**  
verantwortlich für  
Spezial-Gottesdienste

Tel.: 09721/469040

Mail: [valerie.ebert-schewe@gmx.de](mailto:valerie.ebert-schewe@gmx.de)



**Yvonne Akers**

Leiterin des  
Bewegungs-  
kindergartens  
Christuskirche

Tel.: 09721/42972

## Spendenkonto

Förderverein Kinderkrippe  
Christuskirche e.V.

Konto: 641

Flessabank Schweinfurt,  
BLZ: 793 301 11

Spendenquittungen  
werden gern ausgestellt.

## Arche Dittelbrunn

### Stammbucheintrag

Herzliche Einladung zum traditionellen  
Stammbucheintrag der Christuskirche  
Schweinfurt

Sonntag 13. Mai, 10 Uhr in der Christuskirche

Was möchte ich der Kirche ins Stammbuch schreiben? Unter dieser Überschrift wird sich der OB der Stadt Schweinfurt, Sebastian Remelé, auf die Kanzel der Christuskirche wagen. Die Anfrage an den Oberbürgermeister geschah auf dem Hintergrund seiner Worte beim Neujahrsempfang der Stadt Schweinfurt. Zitat aus der *Mainpost*: Beim Grüß Gott für die Dekane Oliver Bruckmann (evangelisch) und Reiner Fries (katholisch) geißelte er die „erschreckend um sich greifende Unkenntnis theologischen Basiswissens.“ Wir sind gespannt, was Herr Remelé dazu zu sagen hat.

### Unsere Gemeindebücherei

Seit Herbst 2008 befindet sich unsere Gemeindebücherei in den Räumen des ehemaligen Kinderhortes der Gartenstadtschule. Diese eigentlich ganz nüchterne Feststellung beschreibt einen wohl noch immer beispiellosen, einmaligen Vorgang von gelungener Kooperation: Unsere Gemeindebücherei brauchte dringend neue Räume (und neue Leser), die Gartenstadtschule hatte ausreichend freien Raum, viele potentielle Leser, aber keine (bzw. nicht genügend) Bücher ...

Unsere Bücherei hat jeden Dienstag von 11:00 bis 13:00 Uhr und von 15:30 bis 17:30 Uhr geöffnet; in den Schulferien bleibt sie geschlossen.

Für den Büchereibetrieb sind 13 Mitarbeiterinnen aus dem kirchlichen Bereich ehrenamtlich tätig und verantwortlich.

**Spendenkonto:**

**Sparkasse Schweinfurt**

**BLZ 793 501 01**

**Kto.-Nr. 230 326**

**Arche Dittelbrunn**

**Hauptstraße 63**

**97456 Dittelbrunn**

**Tel.: 0 97 21/43 93 2**

**Fax: 0 97 21/46 05 9**

Die Büchereileitung übernimmt seit vielen Jahren Frau Dr. med. Jutta Itze. Wir sind dankbar, eine so große Anzahl von ehrenamtlichen Bücherei-Helfern zu haben!

Dadurch, dass sich die Bücherei direkt auf dem Schulgelände befindet und während der Schulzeiten geöffnet hat, stieg die Anzahl der Leserinnen und Leser deutlich. Insbesondere Erstleser und Kinder mit Migrationshintergrund melden sich erfreulich zahlreich.

Die Bücherei steht Menschen aller Altersgruppen zur Verfügung. Hierdurch sind generationsübergreifende Begegnungen möglich. Seit wenigen Monaten bieten wir denjenigen Leserinnen und Lesern, die z.B. aus gesundheitlichen Gründen keine Möglichkeit haben, die Bücherei selbst aufzusuchen, unsere "rollende Bücherkiste" an. Ein kurzer Anruf im Pfarrbüro genügt, alles Weitere organisiert dann zusammen mit Ihnen das Büchereiteam. Um die Lesefreude zusätzlich zu steigern, veranstaltet die Bücherei regelmäßig Vorleseabende, stellt sich immer wieder mal im Unterricht vor, organisiert Leseaktionen für alle Klassen und sogar einen eigenen Lesewettbewerb mit werthaltigen Preisen.

Für unseren letzten Lesewettbewerb schickten die beiden 4. Klassen jeweils ihre besten drei Leser/innen in den Vorlesewettbewerb. Die Gewinner bekamen eine Reise zu unserem neuen Landesbischof!

Dass das Projekt bereits jetzt ein voller Erfolg ist, zeigt sich an der Begeisterung der Leserinnen und Leser, am großen Engagement der Gemeindeglieder und der hohen Akzeptanz bei den Lehrkräften. Die Bücherei leistet einen integrativen Beitrag innerhalb des Stadtviertels, der Kirchengemeinden und des Schulsprengels.

... und immer sind auch schon erwachsene Leser herzlich willkommen in unserer Bücherei, wir haben viele passende Bücher vorrätig. Kommen Sie zum Stöbern und Lesen!

## Gottesdienst zur Tauferinnerung

Traditionell feiern wir am Pfingstmontag um 10 Uhr in der Arche einen Familiengottesdienst zur Tauferinnerung. Dazu sind ganz besonders alle Kinder eingeladen, die in den letzten Jahren getauft wurden. Meistens waren sie da ja so klein, dass sie sich an ihre Taufe nicht erinnern können. Deshalb wollen wir in diesem Gottesdienst lebendig werden lassen, was es bedeutet, getauft zu sein. Wir laden auch herzlich dazu ein, die Taufkerze mitzubringen, um sie im Gottesdienst dann anzuzünden.

## Termine



### Mutter-Vater-Kind-Spielgruppen

wöchentlich montags

Tel.: 09721/4997133

Verantwortlich: Judith Kern

Ort: Arche

wöchentlich dienstags

Tel.: 41936

Verantwortlich: Nicole Sell

Ort: Kindergarten Christuskirche



### Seniorenkreis

15. Mai, 09:30 Uhr

Muttertagsbrunch mit dem Kindergarten

Verantwortlich:

Isolde Denner/Petra Knappe

Ort: Christuskirche Schweinfurt



### Gespräch am Morgen

10. Mai, 09:30 Uhr

Energiewende in Deutschland  
„Rahmenbedingungen für die zukünftige Stromversorgung“

Referent: Prof. Dr.-Ing. Johannes Paulus, Hochschule für angewandte Wissenschaften

Würzburg / Schweinfurt, Fakultät Maschinenbau

Ort: Arche

### Kirchenmäuse

04., 18. Mai, 15:00 Uhr

Verantwortlich: Anna Wohlfart,

Rebecca Monz

Ort: Arche



### Frauenfrühstück

16. Mai, 09:00 Uhr

Wasser – Ursprung allen Lebens

Referent: Uwe Seidel, Wasserwirtschaftsamt Schweinfurt

Verantwortlich:

Barbara Hellmann

Ort: Gemeinderäume

Christuskirche

Taufe

Bestattungen

## Nachruf



Am 17. März verstarb überraschend im Alter von 57 Jahren Herr Joachim Schäd. Vielen ist Herr Schäd vielleicht eher unbewusst im Gedächtnis, denn er schuf das Logo unserer Kirchengemeinde „Hier trifft sich Gott und die Welt“. Wir nehmen Abschied von einem Mann, der uns durch dieses Logo in guter Erinnerung bleiben wird, der im Hintergrund für uns wirkte und dessen Wirken uns auch in Zukunft begleiten wird.

*Der Kirchenvorstand der Christuskirche Schweinfurt*

## Rückblick Weltgebetstag

Immer am ersten Freitag im März laden Frauen aller Konfessionen zum Weltgebetstag ein. In gutem ökumenischem Einvernehmen treffen wir uns jedes Jahr entweder bei unseren katholischen Nachbarn in Maria Hilf oder in Dittelbrunn in St. Rochus

oder in der Christuskirche. Dieses Jahr war wieder die Christuskirche an der Reihe. Die Liturgie, die heuer von Frauen aus Malaysia erarbeitet wurde, feierten wir zusammen mit Frauen aus den drei Pfarreien. Fröhliche Lieder, aber auch das Schicksal der malaysischen



Einwanderinnen, die oft fast wie Sklaven in ihren Arbeitsverhältnissen gehalten werden, wurden uns nahegebracht. Im Anschluss an den bewegenden Gottesdienst trafen wir uns, um Erfahrungen auszutauschen, aber auch um ein recht reichhaltiges Angebot von Spezialitäten aus Malaysia zu verkosten. Der traditionelle Abschluss ist das Überreichen der Weltgebetstagskerze an das Team der Kirchengemeinde – heuer war es St. Rochus in Dittelbrunn –, das im nächsten Jahr Gastgeber sein wird.

*Barbara Hellmann*

## Gemeindeversammlung

Im Anschluss an den Gottesdienst am 06. Mai (10 Uhr in der Arche) laden wir Sie alle ganz herzlich zu unserer diesjährigen Gemeindeversammlung in die Arche ein. Diese Versammlung dient dazu, Sie über wichtige Themen aus dem Kirchenvorstand zu informieren. Sie ist aber auch der Ort für Ihre Anregungen, Wünsche oder Fragen. Im Mittelpunkt wird diesmal die Kirchenvorstandswahl am 21. Oktober stehen. Wir freuen uns, wenn Sie zahlreich von diesem Angebot Gebrauch machen.

## Kinder- und Jugendfreizeit

Du unternimmst gerne was mit anderen? Du willst mal richtig was erleben? Du brauchst Urlaub von den Eltern? :) Du bist ungefähr 8 -13 Jahre alt? Du magst Fußball, Schwimmbad, Basteln, Geländespiele, Ausflüge...? Dann komm mit! 01.09. - 08.09. 2012 in Ebermannstadt  
Anmeldung im Pfarramt und auf *facebook*. Kosten: 130 Euro

## Eine Stunde Zeit

Wenn Sie für sich oder einen Familienangehörigen Hilfe und Entlastung suchen, Unterstützung (z.B. beim Einkauf, bei Arztbesuchen oder Spaziergängen) brauchen, Besuche wünschen oder sich einfach alleine fühlen, dann sind Sie bei uns richtig, denn wir schicken Ihnen nach persönlicher Absprache gerne jemanden vorbei.

Und wenn Sie selbst stundenweise Hilfe und Unterstützung anbieten können, dann freuen wir uns sehr über Ihre Verstärkung in unserem Helferkreis. Dort engagieren sich Menschen jeden Alters, Geschlechts oder Konfession. Sie alle bringen ihre ganz unterschiedlichen Fähigkeiten und auch ganz verschiedenen Zeiteinsatz mit. Wir bieten eine Einführung und Begleitung, Austausch und Auslagenersatz.

Ob Sie also Hilfe brauchen oder anbieten: In beiden Fällen können Sie sich an eines der Pfarrbüros wenden. Gehen Sie einfach hin oder rufen Sie an und holen sich dort die weiteren Informationen. Sie bekommen einen Bogen, auf dem Sie dann Ihren Hilfebedarf oder Ihr Angebot eintragen können. Dieser Bogen ist wichtig, damit wir mit Ihnen in Kontakt kommen, Ihre Bedürfnisse und Vorstellungen kennen lernen und Sie in die Kartei mit aufnehmen können. So lassen sich Nachfrage und Angebot leichter vermitteln, und Sie sind automatisch bei den Tätigkeiten auch versichert.

Das Angebot ist ehrenamtlich, unentgeltlich und unterliegt der Schweigepflicht.

Melden Sie sich, wir freuen uns auf SIE, egal ob als Anbieter/in oder Nachfrager/in unserer Hilfestellungen.

*Cornelia Krines-Eder*

Die ökumenische Nachbarschaftshilfe der Gemeinden

Maria Hilf      Tel. 41103  
Sankt Anton    Tel. 21600  
Christuskirche   Tel. 41101

## Termine



### Bücherei

*Dienstags, 11:00 bis 13:00 Uhr  
und von 15:30 bis 17:30 Uhr  
Öffentliche Gemeinde-  
bücherei für Erwachsene,  
Kinder und Jugendliche  
Verantwortlich: Dr. Jutta Itze  
Ort: Bücherei bei der  
Gartenstadtschule*



### Ökumenischer Seniorentreff Haardt

*25. Mai, 16:00 Uhr  
„Klassische Homöopathie -  
eine Einführung“  
Ref.: Martin Lauerbach  
Ort: Nebenzimmer Gaststätte  
Turngemeinde*



### Evangelischer Posaunenchor

*Mittwochs, 19:30 Uhr,  
Verantwortlich:  
Wolfhart Berger,  
Tel.: 09721/ 46 91 36  
Ort: Arche Dittelbrunn*

## Bitte beachten

Durch ein Versehen im Redaktionsablauf wurden leider zwei Konfirmanden der Christuskirche nicht genannt. Wir freuen uns, dass Alexander Kraus und René Fuchs von der Eselshöhe in diesem Jahr ihre Konfirmation feiern durften.



**Pfarramt:**  
 Ludwigstr. 14  
 97421 Schweinfurt  
 Tel. 09721/21860  
 Fax 09721/299326  
 E-Mail: gustav-adolf-sw@t-online.de

**Sekretärin**  
 Frau Gutmann  
 Mo, Di, Do, Fr  
 9:00-11:00 Uhr  
 Mi 15:00-17:00 Uhr

# Gustav-Adolf-Kirche



**Pfarrer**  
 Manfred Herbert  
 Ludwigstr. 14  
 97421 Schweinfurt  
 Tel. 09721/21860  
 Fax 09721/299326  
 gustav-adolf-sw@t-online.de



**Vertrauensfrau**  
 Lydia Baumgartner  
 Tel. 09721/ 21505

**Kindergartenleiterin**  
 Brigitte Grimm  
 Tel. 09721/ 27716

## Frühlings-Erwachen

### Ein Gottesdienst - von Kindern mitgestaltet

Heute suchen wir Frühlingsspuren!  
 Diese Ankündigung hörte man in den Tagen rund um den kalendarischen Frühlingsanfang herum immer wieder einmal von Kindern und Mitarbeiterinnen unseres Kindergartens. Gerade im März, wo viele Blatt- und Blütenknospen bei Bäumen, Sträuchern und Blumen noch geschlossen sind, ist es so spannend, an jedem Tag neu zu entdecken, was sich in der Natur verändert, ohne dass ein Mensch etwas dazu tun muss.

Es ist eine Zeit, die sich wunderbar eignet, um mit kleinen und großen Leuten Gottes Schöpfung zu bestaunen.

Am Sonntag „Laetare“ („freue dich“), der in der Mitte der Fastenzeit liegt und der eher fröhlich und tröstlich

geprägt ist, hat sich die Kirchengemeinde zu einem Familiengottesdienst zusammengefunden, den die Kinder und das Team des Gustav-Adolf-Kindergartens gemeinsam mit dem Kirchenchor unter Leitung von Frau Marina Skrzybski sowie Frau Svetlana Kiel vom Kirchenvorstand und Herrn Pfarrer Manfred Herbert gestaltet haben.

Wach gerüttelt wurden wir durch ein munteres Bewegungslied der Kinder.



Sie haben unsere „Frühjahrsmüdigkeit“ weggesungen und unsere Aufmerksamkeit geschärft.

Das war wichtig, denn so konnten wir uns anschließend einfühlen und hineindenken in die Lage einer einzigen kleinen Blumenzwiebel, in der das Schneeglöckchen schlummert. Wir konnten miterleben, wie Sonne, Regen und Wind

## Bestattungen

**Gerhard Schwender,**  
 77 Jahre, Körnerstr. 4

**Käthe Köhler, 93 Jahre,**  
 Ludwigstr, 16

das Wachsen und Reifen beeinflussen. Erfahren haben wir, dass Entwicklung einfach Zeit und gute Bedingungen braucht, bis wir am Ende eine kleine Blume sehen können.

Die Kinder waren begeistert davon, jede kleine Veränderung nachzuempfinden und darzustellen, wie Wachstum

geschieht. Mit ihrem Lied „Immer wieder kommt ein neuer Frühling...“ haben sie uns beschwingt mitgenommen in die Freude darüber, dass Erneuerung immer und überall möglich ist. Gefragt sind dazu unsere Wahrnehmung, unsere Aufmerksamkeit, unser Einfühlungsvermögen und unser Gottvertrauen.

„Gib mir Ohren, die hören, und Augen, die hinsehen, und ein Herz, das spürt, wenn jemand mich braucht“ so heißt es in einem Gebet, das die Kinder gesprochen haben.

Einen herzlichen Dank an alle, die diesen schönen Gottesdienst ausgestaltet haben!

## Geburtstage

*Unseren Jubilaren wünschen wir einen schönen Tag und Gottes Segen im neuen Lebensjahr!*

## Termine

### Paul-Gerhardt-Haus

*Donnerstag: 10.05., 18:15 Uhr  
Bibelstunde  
(Pfr. Herbert)*

### Film

„Elisabeth von Thüringen  
- Rebellin und Heilige“  
*Mittwoch, 23.05., 17:00 Uhr  
im Pfarrhaus, Ludwigstr. 14*

### Frauenkreis

*Mittwoch: 09.05.,  
14:00 Uhr Treffpunkt  
Reichelshof bei Sennfeld*

### Kirchenkaffee

*Sonntag, 13.05., nach dem  
Gottesdienst zur Silbernen  
Konfirmation in den Räumen  
unter der Gustav-Adolf-Kirche*

### Kirchenchorproben

*Dienstag, 08.05., 15.05., 22.05.,  
16:30 - 18:00 Uhr  
Leitung: Marina Skrzybski  
Probe in der Kirche*

Wenn Sie die Veröffentlichung Ihres Geburtstages nicht wünschen, dann wenden Sie sich bitte an uns.

Pfarramt  
Segnitzstr. 19  
97422 Schweinfurt  
Tel. 09721/31656  
Fax 09721/34195  
pfarramt@sankt-lukas.de

Sekretärin  
Claudia Mützel  
Di, Mi, Fr 9:00-12:00  
Do 14:00-17:00  
www.sankt-lukas.de



# St. Lukas



Pfr. Christian v. Rotenhan  
Segnitzstr. 19  
97422 Schweinfurt  
Tel. 09721/386165  
rotenhan@sankt-lukas.de



Pfrin.  
Christiana v. Rotenhan  
Segnitzstr. 19  
97422 Schweinfurt  
Tel. 09721/386165  
christiana.v.rotenhan@sankt-lukas.de



Pfrin. Gisela Bruckmann  
Martin-Luther-Platz 18  
97421 Schweinfurt  
Tel. 09721/7309447  
gisela.bruckmann@gmx.de  
Pfrin. Susanne Rosa



Krankenhauseelsorge  
im Leopoldina-Krankenhaus  
Kontakt über die Pforte  
09721/720-0



Vikarin Daniela Schmid  
Tel. 09721/60 58 674  
daniela.schmid@sankt-lukas.de

## Gut Deutschhof

### Experimentieren bei den Krippenkindern

Was ist Knete?

Wie sieht sie aus, wie riecht sie, wie fühlt sie sich an?

Was kann ich damit machen?

Die Krippenkinder experimentieren hier mit Knete.



Sie erfahren, was Knete ist, schulen ihre Feinmotorik beim Kneten, haben Spaß am Ausprobieren und stellen sogar selbst Knete her. Was so einfach klingt, ist für die Kleinsten in unserer Kindertagesstätte eine große Herausforderung, bei der sie viel lernen können und natürlich viel Spaß haben.

*Text und Foto: Anja Marterstock*



# 25 Jahre Kirchenchor im Gut Deutschhof

## Wir haben ein Jubiläum!

Vor 25 Jahren, am 5. Mai 1987, fanden sich acht Sängerinnen und Sänger, von denen einige bis heute im Kirchenchor Gut Deutschhof / St. Salvator aktiv sind, zusammen und gründeten den „Singkreis Deutschhof“. Drei Jahre später waren es schon 20 Singbegeisterte, und nach dem Zusammenschluss mit St. Salvator sind wir unter der Leitung von Petra Hurth inzwischen ein stattlicher Kirchenchor von nahezu 30 Sängerinnen und Sängern.

## Ein chinesisches Sprichwort sagt:

„Eine Gemeinschaft ist so gut wie der Geist, der in ihr wohnt.“

Das ist für mich hier spürbar. Das gute Miteinander macht es möglich, dass wir nicht nur in beiden Kirchen mit Freude Gottesdienste ausgestalten, sondern auch regelmäßig Konzerte veranstalten im Gut Deutschhof und St. Salvator. Frau Hurth versteht es, den Chor zu motivieren und immer neue Solisten zu kreieren.

## Warum singen wir?

Ich zitiere Martin Luther: „Nach dem heiligen Wort Gottes ist nichts so hoch zu rühmen wie die Musik, weil sie aller Bewegung des menschlichen Herzens mächtig ist. Nichts auf Erden ist kräftiger, die Traurigen fröhlich, die Fröhlichen traurig, die Verzagten herzhaft, die Hoffärtigen demütig zu machen, die Hitzigen zu dämpfen, den Hass zu mindern ... Darum ist dem Menschen die Stimme gegeben, dass er Gott mit Gesängen und Worten zugleich loben könne. Wenn aber Studium und Kunst hinzukommen, die die natürliche Musik bessert und bildet, dann erkennt man erst mit großer Verwunderung die vollkommene Weisheit Gottes in seinem Werk der MUSICA.“

Als Sängerinnen und Sänger dürfen wir daran teilhaben und als Beschenkte diese Gabe gern weitergeben.

*Günter Nürnberger*

*Hinweis: Das nächste Konzert im Gut Deutschhof gibt der Kirchenchor am 27. Juli. Bei dieser Gelegenheit sollen auch Treue und Einsatzfreude der langjährigen Chormitglieder besonders gewürdigt werden!*

# Termine

## Meditationskreis

*Montags 08:15 Uhr  
Gemeindesaal St. Lukas  
Herr Pfefferkorn*

## Mach-mit-Krabbelgruppe

*Montags 09:00 - 10:30 Uhr  
Turnraum Kita, Gut Deutschhof  
Frau Syla, Tel. 67 97 543*

## Kirchenchor Deutschhof/ St. Salvator

*Montags 19:30 Uhr  
Kirchsaal Gut Deutschhof  
Frau Hurth*

## Krabbelgruppe

*Dienstags 09:00 - 11:00 Uhr  
Donnerstags 15:00 - 17:00 Uhr  
Gemeindesaal St. Lukas  
Frau Trogisch 0175/2871427*

## CVJM-Mädchen-Jungschar „Bunte Zebras“

*Dienstags 17:00 - 18:30 Uhr  
Jugendkeller St. Lukas*

## CVJM-Jungen-Jungschar „Berglöwe“

*Freitags 16:30 - 18:00 Uhr  
Jugendkeller St. Lukas*

## Anonyme Alkoholiker (AA-Gruppe)

*Dienstags 19:30 Uhr  
Jugendkeller St. Lukas (Team)*

## Gebets- und Bibelkreis der Aussiedler

*Donnerstags 14:00 - 16:00 Uhr  
Sonntags 15:00 - 17:00 Uhr  
Gemeindesaal Gut Deutschhof*



## Bestattungen

## Im Gut Deutschhof tut sich was

### Nachrichten aus dem Förderkreis Kirchbau

Aktuelles : Mitglieder 36  
Restschuld: 36.870,24 Euro

Der Flohmarkt erbrachte einen Erlös von 1017.– Euro.  
Herzlichen Dank an alle, die zu diesem guten Ergebnis beigetragen haben.

### Dank an die Konfirmanden

Im Rahmen eurer Gemeindepraktika habt ihr auch bei den Veranstaltungen des Förderkreises mitgearbeitet. Wir haben euch aufgeschlossen, fleißig und umsichtig erlebt.  
Ein herzliches Dankeschön für euren Einsatz.

### Tombola

Für unsere Tombola für den Kirchbau beim Deutschhoffest suchen wir neue und neuwertige Artikel. Bitte mit dem Vermerk: Flohmarkt Förderkreis in St. Lukas abgeben.  
Für alle Unterstützung schon im Voraus herzlichen Dank.

### Bewirtung durch den Förderkreis nach dem Familiengottesdienst an Himmelfahrt

Nach dem Familiengottesdienst an Himmelfahrt bietet der Förderkreis in gewohnter Weise wieder Mittagessen, Kaffee und Kuchen an. Der Reinerlös ist für den Kirchbau Gut Deutschhof.

### Vorschau:

Tombola des Förderkreises beim Deutschhoffest am 7./8. Juli;  
Bücherflohmarkt und Kartenverkauf beim Gemeindefest St. Lukas am 15. Juli

## Hoffnung säen in Pakistan

### Mittwoch, 16. Mai, 19:30 Uhr, großer Saal in St. Lukas:

Schwester Annette Dimigen berichtet von der medizinischen und der Kinderarbeit der Christusträgerschwestern in Pakistan.

Seit vielen Jahren ist die gebürtige Schweinfurterin im Auftrag ihres evangelischen Ordens in Pakistan aktiv, um dort die Arbeit an kranken Menschen, Erdbebenopfern und christlichen jungen Mädchen zu unterstützen.

## Tauftagstermine



Samstag, 5.05.  
(mit Pfr. v. Rotenhan)

Samstag, 9.06.  
(mit Pfr. v. Rotenhan)

Samstag, 28.07.  
(mit Pfrin. v. Rotenhan)

Samstag, 25.08.  
(mit Pfr. v. Rotenhan)

Der Gemeindebrief für Juni liegt ab 25.05.12 zum Austragen bereit

Spendenkonto  
Evangelisches Pfarramt St. Lukas  
Konto: 818 500  
Sparkasse Schweinfurt BLZ: 793 501 01

## „Ökumenisches Abendgebet mit Taizéliedern“ - was ist das eigentlich?

„Das hat mir gut gefallen!“, sagt eine Konfirmandin hinterher. „Man hat Ruhe und kann nachdenken, und die Musik ist so schön“. Ruhe prägt diese Andacht, die vierteljährlich am letzten Dienstag im Monat in St. Maximilian Kolbe (Januar), im Gut Deutschhof (April), in St. Peter und Paul (Juli) und St. Lukas (Oktober) in ökumenischer Verbundenheit gefeiert wird, vorbereitet jeweils durch die Gemeinde, die Hausherrin ist. Ganz maßgeblichen Anteil an der Atmosphäre hat die musikalische Ausgestaltung durch Angelika Pfefferkorn (Flöte), Notburga Bach (Flöte) und Frank Helbig (Gitarre). Ihre Musik und Taizélieder umrahmen eine biblische Lesung mit einer kurzen Auslegung, Zeit für eigene Gedanken und der Möglichkeit, Gebetsanliegen ausgesprochen oder im Stillen vor Gott zu bringen. „Ich bin abends oft so müde – aber hinterher bin ich immer froh, wenn ich mich trotzdem auf den Weg gemacht habe, denn diese Zeit hier tut mir wohl!“ erzählt eine Frau beim Gehen.

*Nächster Termin: Dienstag, 24. Juli, 19:30 Uhr,  
St. Peter und Paul, Dauer: etwa 45 Min.*

### Unsere Sammlungen in der Gemeinde

Brot für die Welt	20,00 €
Gemeindearbeit	80,00 €
diakonische Unterstützungen	200,00 €
Kindertagesstätte St. Lukas	15,00 €
Sanierung St. Lukas	100,00 €
Förderkreis Kirchbau Deutschhof	1.283,59 €
Altenheim Dr. Carl-Wolff	195,00 €
Gaben ohne Zweckbestimmung	80,00 €
Weltgebetstag	628,50 €
Patenkind Pakistan	75,00 €
Kirchenmusik	1.022,00 €
Bom Samaritano	200,00 €
Rawalpindi	100,00 €
Plant for the Planet	100,00 €
Krankenhauseelsorge Leopoldina	150,00 €
Monatssammlung Februar	446,00 €
Spendenbarometer Aufzug Stand 30.03.2012	19.552,80 €

Die Monatssammlung Mai ist bestimmt für die Erholungs-fürsorge des Diakonischen Werks Schweinfurt

## Termine

### Café activ

*02. Mai, 14:00 Uhr*

*Verantwortlich:*

*Hr. Kittel u. Hr. Fuchs*

*Ort: St. Lukas / Weißer Saal*

### Bibelgesprächskreis für Erwachsene

*09., 30. Mai, 19:00 Uhr*

*Verantwortlich: Hr. Pache*

*Ort: St. Lukas / Weißer Saal*

### Seniorentreff

*24. Mai, 15:00 Uhr*

„Bekannt, berühmt, berüchtigt“ - biographische und andere Rätsel

*14:30 - 15:00 Uhr*

Fingergymnastik mit Frau Hannig

*Verantwortlich: Pfrin. Bruckmann*

*Ort: St. Lukas / Weißer Saal*

### Konfirmandentag

*12. Mai, 10:00 Uhr*

*Verantwortlich: Pfrin. v. Rotenhan*

*Ort: St. Lukas / Großer Saal*

### Kirchenvorstandssitzung

*14. Mai, 19:30 Uhr*

*Verantwortlich:*

*Pfarrer v. Rotenhan*

*Ort: Evangelisches Gemeindezentrum*

*Gut Deutschhof - Gemeindesaal*



**Pfarramt:**  
Martin-Luther-Platz 18  
97421 Schweinfurt  
Tel. 09721/21655  
Fax 09721/185712  
pfarramt.stjohannis.sw@elkb.de  
www.schweinfurt-stjohannis-evangelisch.de

**Sekretärin**  
Gertrud Memmel  
Mo-Fr 9:00-12:00

## St. Johannis



**Dekan Oliver Bruckmann**  
Martin-Luther-Platz 18  
97421 Schweinfurt  
Tel. 09721/23585  
dekanat.schweinfurt@elkb.de



**Pfarrerin Elke Münster**  
Martin-Luther-Platz 16  
97421 Schweinfurt  
Tel. 09721/189539  
Elke.Muenster@elkb.de



**Diakon Norbert Holzheid**  
Frauengasse 4  
97421 Schweinfurt  
Tel. 09721/185188 (privat)  
Tel. 09721/21655 (dienstlich)  
norbert.holzheid@elkb.de



**Dekanatskantorin  
Andrea Balzer**  
Graben 12  
97421 Schweinfurt  
Tel. 09721/187058  
andrea.balzer@kirchenmusik-  
st-johannis.de

**Vertrauensfrauen:**  
**St. Johannis**  
Elisabeth Dämmrich,  
Tel. 09721/201685  
**St. Salvator**  
Ilse Heusinger  
Tel. 09721/4754944

## St. Salvator

### „Wie im Himmel“

Open-Air-Gottesdienst mit Bläsern und dem Präparandenkurs St. Johannis an Christi Himmelfahrt, 17. Mai, um 10:30 Uhr im Fichtelsgarten. Ein himmlisches Vergnügen für Groß und Klein!

### Mitarbeit im Helferteam

#### *Wollen Sie in unserem Team mitarbeiten?*

Wir suchen ehrenamtliche Mitarbeiterinnen, die unser Team in der Vorbereitung des monatlichen Seniorentreffs und des Dienstagplausches-Seniorenfrühstück unterstützen.

Der Seniorentreff St. Johannis trifft sich monatlich, und dabei beginnen wir immer mit Kaffee und Kuchen. Unser Küchenteam benötigt dringend Verstärkung. Das Team gestaltet den äußeren Rahmen für zirka 50 - 60 Senioren. Der Dienstagplausch-Seniorenfrühstück findet am 1. Dienstag im Monat von 9-11 Uhr statt.

Die Küche ist bestens ausgerüstet und das Team aufgeschlossen. Haben Sie Lust mitzumachen? Für Rückfragen steht Ihnen Diakon Norbert Holzheid gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns, wenn Sie sich entschließen könnten, unser Team zu ergänzen!

21. Mai 2012 - 09:00 Uhr  
Fahrt in die Hessische Rhön  
*Verantwortlich:*  
Diakon Holzheid  
*Ort:* Martin-Luther-Platz

22. Mai 2012 - 10:00 Uhr  
Fahrt nach Eschenau  
*Verantwortlich:*  
Diakon Holzheid  
*Ort:* Martin-Luther-Platz

**Evangelische  
Kindertagesstätte  
St. Johannis**  
Tel. 09721/22332

**Evangelische  
Kindertagesstätte  
St. Salvator**  
Leitung: Eva Sommer  
Tel. 09721/24727

## Neue Leitung in der Kindertagesstätte St. Johannis

Mein Name ist Kerstin Beck. In Zukunft werde ich in der Kindertagesstätte St. Johannis als Leitung arbeiten. Vorher möchte ich mich und meinen beruflichen Werdegang kurz vorstellen.

Ich bin 39 Jahre alt, ledig, habe keine Kinder und wohne in Bad Kissingen. Aufgewachsen bin ich in einem kleinen Ort in der Rhön – in Geroda. Nach der Schule begann ich meine Ausbildung zur Erzieherin an der Fachakademie in Münnersstadt. In meinem Berufspraktikum arbeitete ich im Kliegl-Kindergarten in Bad Kissingen.

Erste Erfahrungen konnte ich dann im Kindergarten in Bad Bocklet sammeln. Dort arbeitete ich sieben Jahre lang, bis ich anschließend nach Elfershausen gewechselt bin. Nach mittlerweile elf Jahren, in denen ich die letzten eineinhalb Jahre als Leitung gearbeitet habe, suchte ich eine neue Aufgabe.

Diese habe ich nun in Ihrer Tagesstätte gefunden. Ich freue mich sehr auf die vor mir liegende Zeit mit den Kindern, den Eltern, dem Träger und natürlich dem Team der Kindertagesstätte. Auch in Ihrer Gemeinde hoffe ich, mich mit meiner Arbeit in der Kindertagesstätte einbringen zu können.

Mein Arbeitsbeginn wird der 2. Mai sein. Ich freue mich, Sie bald in einem Gottesdienst kennen lernen zu dürfen.

*Bis dahin verbleibe ich mit freundlichen Grüßen  
Kerstin Beck*

## Neues aus der Kindertagesstätte

Ab diesem Monat laufen wieder verschiedene Projekte in unserer Tagesstätte. Wir bieten alle vierzehn Tage einen Waldtag an. Hier wollen wir den Kindern die Natur näher bringen. Sie lernen, wie wertvoll auch eine Ameise sein kann. Im Wechsel findet dann wieder ein Schwimmtag statt. Hier wird den Kindern nicht das Schwimmen beigebracht, sondern die Freude an Wasser.

Am 21. Mai findet für das Team ein Betriebsausflug statt; an diesem Tag ist die Kita geschlossen.

Wir sammeln auch weiterhin für die Tombola im Juni Spenden und Preise.

*Eine geeignete Zeit wünscht das Kindertagesstätten-  
Team St. Johannis*

## Termine

### Dienstagsplausch- Seniorenfrühstück

08. Mai, 09:00 Uhr  
Verantwortlich: Diakon Holzheid  
Ort: Martin-Luther-Haus

### Geburtstagskaffee

03. Mai, 14:30 Uhr  
Geburtstagsjubilare des Monats  
April (ab 65 Jahren)  
Verantwortlich: Diakon Holzheid  
Ort: Martin-Luther-Haus

### Kirchenchorprobe

Montags, 19:30 Uhr  
Verantwortlich: Petra Hurth  
Ort: Gut Deutschhof

### Seniorentreff

15. Mai, 14:30 Uhr  
Singen unter dem Nussbaum  
- Lieder und Gedichte stimmen  
das Herz fröhlich  
Verantwortlich: Diakon Holzheid  
Ort: Pfarrgarten, Frauengasse 6

### KiA-Kreativ im Alter

29. Mai, 15:00 Uhr  
Verantwortlich: A. Fuchs  
Ort: Mesnerhaus

### Die Bibel - weil zum Leben mehr gehört!

24. Mai, 19:00 Uhr  
Der Gesprächskreis für alle, die  
neugierig auf die Bibel sind  
Ort: Martin-Luther-Haus  
mit Pfarrerin Elke Münster

### Öffentl. Kirchen- vorstandssitzung

23. Mai, 18:30 Uhr  
Verantwortlich: Pfrin. Münster  
Ort: Mesnerhaus

## Taufe

## Konfirmation 2012

## Bestattungen



Konzerte siehe  
Seite 15

16 Jungen und Mädchen konnten am Sonntag Palmorum, 1. April, von Pfarrerin Elke Münster konfirmiert werden. Im festlichen Gottesdienst erhielten die jungen Christen ihren Segen und Konfirmationsspruch. Vertrauensfrau Elisabeth Dämmrich überbrachte die Grüße des Kirchenvorstandes. Unser Bild zeigt die Konfirmandengruppe mit Pfarrerin Elke Münster.

## Dank für treuen Dienst

Der Kirchenvorstand von St. Salvator dankt im Namen der Gemeinde Frau Lieselotte Oberländer, die 50 Jahre lang den Gemeindebrief ausgetragen hat – ein halbes Jahrhundert! Für alle gelauenen Kilometer bei Sonnenschein und Regen, für alle Freundlichkeit und auch für die Geduld vor verschlossenen Türen sei ihr herzlich DANKE gesagt!

## Konfirmandenzeit

### *Neu! Verkürzter Konfirmandenkurs!*

Der Kirchenvorstand hat beschlossen, den bislang 1,5 Jahre dauernden Präparanden-/Konfirmandenkurs auf ein Jahr zu verkürzen, um eine einheitliche Regelung in Schweinfurt zu erreichen. Für viele Familien bedeutet das eine Entlastung in der Planung, denn der Kurs findet jeweils am Samstag einmal im Monat statt – und ein Jahr ist deutlich leichter für die Familien planbar als 1,5 Jahre. Es wird ab 2013 also nur noch einen Konfirmandenkurs geben, der nach der Konfirmation (nach den Osterferien) beginnt und mit der Konfirmation am Palmsonntag 2014 endet. Dafür soll es in Zukunft statt zwei Freizeiten drei geben – den Jungen und Mädchen wird das sicher entgegenkommen!

Achtung: In diesem Jahr läuft der Präparandenkurs schon, es wird im September aber kein neuer Kurs angeboten! Die Jugendlichen, die 2014 mit der Konfirmation „dran“ sind, werden Anfang 2013 vom Pfarramt angeschrieben!

## Gemeindeausflug nach Kulmbach am Sonntag, 17. Juni 2012

Vielleicht warten Sie ja schon auf die Ankündigung unseres traditionellen Gemeindeausflugs. Dieses Jahr besuchen wir, wie schon im letzten Jahr, wieder eine Markgrafenstadt: Kulmbach in Oberfranken mit dem über der Stadt thronenden Wahrzeichen der Plassenburg.

Das Tagesprogramm sieht so aus: Wir fahren mit dem Zug!

Treffpunkt:  
Hauptbahnhof um 7:45 Uhr;  
Ankunft: 9:20 Uhr in Kulmbach

Dort besuchen wir um 9.30 Uhr den Gottesdienst in der Spitalkirche (1738) und bekommen anschließend eine Kurzführung durch die oberfränkische Markgrafenkirche mit dem typischen Kanzelaltar. Nach einem kleinen Stadtrundgang zur St. Petrikerche (1559), der Festtagskirche der Evangelischen, kehren wir in der Zunftstube, einer Traditions-Gaststätte, ein, um auch die Kulmbacher Braukunst und die oberfränkische Küche zu genießen.

Gestärkt wandern wir bergan (!) zur Plassenburg (ca. 30 Min.). Wiederaufgebaut 1559, gilt sie heute als bedeutendstes Renaissancebauwerk Deutschlands. Mehr erfahren wir bei einer ca. 1 ½-stündigen Führung. Anschließend haben wir noch Zeit, in der Burgschänke Kaffee zu trinken, bevor wir absteigen, um den Zug um 17:34 Uhr zu erreichen. Ankunft in SW-Hbf.: 18:57 Uhr.

Wenn Sie gut zu Fuß (!) sind, melden Sie sich bitte bis Freitag, 8. Juni im Pfarramt St. Salvator/St. Johannes an. Bezahlen Sie dort auch den Fahrpreis in Höhe von 15.- Euro/Erw., Kinder bis 14 J. 10.- Euro.

Ich würde mich freuen, wenn ich Ihr Interesse für Kulmbach geweckt hätte und wir zusammen einen schönen Tag erleben könnten.

*Christa Weinzierl*

**Spendenkonto St. Johannes:**  
Konto 5167442, HypoVereinsbank, BLZ 793 200 75

## Termine

### Frauenkreis

10., 21. Mai, 15:00 Uhr

Verantwortlich:

Marianne Hochrein

Ort: Karl-Rohrbacher-Zimmer

### Cafe Olé - Frauenfrühstück

22. Mai 2012 - 09:00 Uhr

Denk mit - Bleib fit

Verantwortlich: Doris Röder

Ort: Spalatinhaus

### Geprächskreis

23. Mai, 19:30 Uhr

Was bedeutet Gustav Adolf für den Dreißigjährigen Krieg?

Verantwortlich:

Dekan a. D. Johannes Strauß

Ort: Karl-Rohrbacher-Zimmer

### St. Johannes- Kirchweih 2012

Bitte merken Sie sich schon heute den Termin für die St. Johannes-Kirchweih 2012 vor. Die Kirchweih fällt in diesem Jahr auf den Johannistag (24. Juni). Das Kirchweihwochenende beginnt mit der Serenade am Samstag, 23. Juni. Am Sonntag, 24. Juni, buntes Programm auf dem Martin-Luther-Platz. Für Demenzerkrankte und deren Angehörige findet ein Gottesdienst am Montag, 25. Juni, 15 Uhr, statt. Ab 17 Uhr Kirchweihausklang. Ein näheres Programm finden Sie in der Ausgabe Juni 2012.

Für Auf- und Abbau suchen wir Helferinnen und Helfer. Der Aufbau beginnt am Donnerstag, 21. Juni, um 8 Uhr. Wir würden uns freuen, wenn sich das Team erweitern würde.

Für das Team Norbert Holzheid

# Sonntagsfreude

Gott  
sei Dank, es ist  
**Sonntag**  
Evangelische Kirche

*1. Gott Lob, der Sonntag kommt herbei,  
die Woche wird nun wieder neu.  
Heut hat mein Gott das Licht gemacht,  
mein Heil hat mir das Leben bracht.  
Halleluja.*

*2. Das ist der Tag, da Jesus Christ  
vom Tod für mich erstanden ist  
und schenkt mir die Gerechtigkeit,  
Trost, Leben, Heil und Seligkeit.  
Halleluja.*

*3. Das ist der rechte Sonnentag,  
da man sich nicht g'nug freuen mag,  
da wir mit Gott versöhnet sind,  
dass nun ein Christ heißt Gottes Kind.  
Halleluja.*

*4. Mein Gott, lass mir dein Lebenswort,  
führ mich zur Himmelsehrenpfort,  
lass mich hier leben heiliglich  
und dir lobsingem ewiglich.  
Halleluja.*